

D

Inhalt

1. Einleitung
2. Aufstellung
3. Garantie
4. Befeuerungsanleitung
5. Wartung
6. Ersatzteilübersicht

1. Einleitung

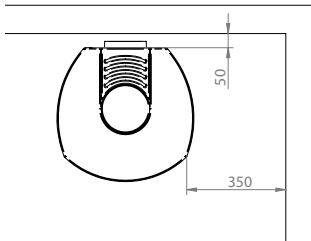
Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Kaminofens. Sicherlich haben Sie schon den Kaminofen aufgestellt und wahrscheinlich auch das erste Anheizen vorgenommen. Die meisten von uns greifen erst auf die Bedienungsanleitung zurück, wenn alle Stränge reißen – insbesondere wenn man schon lange einen Kaminofen im Haus hat. Wir hoffen trotzdem, daß Sie sich dafür Zeit nehmen diese Bedienungsanleitung durchzulesen, da der Gebrauch von einem Kaminofen unterschiedlich ist - abhängig vom gekauften Modell. Bevor Sie mit Ihrem Kaminofen vertraut sind, müssen Sie ihn kennenlernen. Diese Aufgabe ist nicht mühsam, bloß wird ein bißchen Geduld gefordert. Für sonstige Informationen über Wärme, Heizung mit Holz, Störungen bei der Verbrennung sowie Wartung wird auf das Jydepejsen Handbuch für die Aufstellung und Befuerung verwiesen.

2. Aufstellung

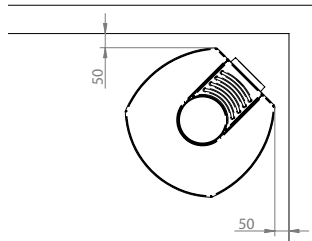
Kaminöfen von Jydepejsen sind bewährt und nach den geltenden gesetzlichen Vorschriften von Testinstituten zugelassen. Vor seiner endgültigen Zulassung musste der Kaminofen etliche feuertechnische Tests absolvieren. Der Kaminofen wird mit Rauchabzug oben getestet. Beim Test wird Birkenholz mit einem Feuchtigkeitsgehalt von 15 - 21% verwendet.

Jydepejsens Fachhändler informieren Sie darüber, welche Anforderungen für den jeweiligen Kaminofen gelten und geben Ihnen Anweisungen für die korrekte Installation. Außerdem kann Ihnen der Fachhändler/Schornsteinfeger genau sagen, welcher Schornstein erforderlich ist. Weitere Informationen finden Sie auf dem Typenschild auf der Rückseite des Kaminofens.

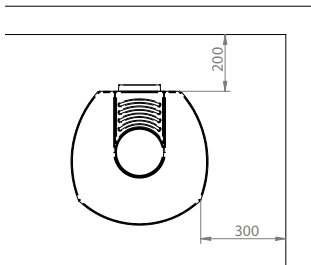
*Abstand zu brennbarem Material
mit isoliertem Rauchrohr*



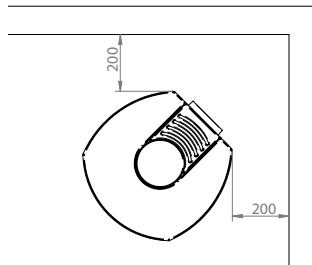
*Abstand zu brennbarem Material
mit isoliertem Rauchrohr*



*Abstand zu brennbarem Material
ohne isoliertem Rauchrohr*



*Abstand zu brennbarem Material
ohne isoliertem Rauchrohr*



Bei der Installation des Kaminofens sind sämtliche örtlichen Verordnungen, einschließlich der, die sich auf nationale und internationale Standards beziehen, einzuhalten.

Sie sollten sich vergewissern, dass ausreichend Verbrennungsluft zugeführt wird, auch unter gleichzeitiger Verwendung anderer Heiz- und Abluftgeräte. Heutzutage sind Häuser oft so gut gedämmt, dass es notwendig sein kann, frische Luft mithilfe von Frischluftventilen von Außen zuzuführen. Sind Frischluftroste vorhanden, muss deren Blockierung verhindert werden.

Außerdem sollten Sie überprüfen, dass die Vermiplatten korrekt in der Brennkammer montiert sind. Deren Platzierung geht aus der Abbildung in dieser Anleitung hervor.

Bitte achten Sie darauf, daß Ihr Kaminofen mit den angegebenen Mindestabständen zu brennbaren Materialien aufgestellt wird.

Der Holzfang dient beim Gebrauch des Kaminofens und ist nicht zu entfernen.

Boden / Unterlage / Wand

Der Ofen ist auf einer feuerfesten Unterlage / an eine Feuerfesten Wand aufzustellen / aufzuhängen - d.h., ist kein Klinker-, Fliesen- oder Backsteinboden vorhanden, sind die in dem jeweiligen Aufstellungsland geltenden Vorschriften über die Abstände zu brennbarem Material unter / über / neben dem Ofen einzuhalten. Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Lieferanten. Darüber hinaus ist bei der Aufstellung des Kaminofens auf Kaminofens hinreichende Tragfähigkeit zu achten.

3. Garantie

Auf fabrikneue Kaminöfen der Firma Jydepejsen A/S wird 5 Jahre Garantie gewährt.

Die Garantie umfaßt:

- Fabrikationsfehler.
- Durchbrennen bei korrekter Feuerung.

Bei eventueller Reklamation während der Garantiezeit wenden Sie sich bitte an den Fachhändler, der den Kaminofen verkauft hat. Eine datierte und quitierte Rechnung, aus dem der Name des Fachhändlers hervorgeht, ist in Verbindung mit Garantiereparaturen vorzulegen.

Außerdem bitten wir Sie, das Kaminofenmodell und die Seriennummer anzugeben, wenn Sie Serviceleistungen Ihres Fachhandels in Anspruch nehmen möchten. Kaminöfen von Jydepejsen sind alle mit einer Seriennummer auf dem Typenschild auf der Rückseite des Kaminofens versehen.

Folgendes ist von der Garantie ausgeschlossen:

- Transportschäden.
- Schäden, die durch Fehlbedienung oder falsche Nutzung entstanden sind, zum Beispiel durch Überhitzung.
- Folgeschäden und Schäden an anderen Gegenständen, die durch den Gebrauch des Kaminofens verursacht wurden.
- Die Vorschriften der Bedienungsanleitung wurden nicht befolgt.
- Glas und Specksteine.

Bei einer eventuellen Garantiereparatur sind die Kosten der Ersatzteile und der Arbeitslohn von Jydepejsen A/S gedeckt. Demontage/Wiedermontage zum Schornstein, der Transport und die Wiederaufstellung des Kaminofens sind nicht in der Garantie enthalten, und sind folglich vom Käufer selbst zu tragen. Der Kaminofen ist mit Verschleißteile versehen, die wegen Abnutzung ausgewechselt werden müssen. Solche Verschleißteile sind nicht von der Garantie gedeckt, und wie oft sie ausgewechselt werden müssen ist individuell, abhängig vom Gebrauch des Kaminofens.

Die Verschleißteile sind:

- Vermiculitplatten
- Rauchmuldenplatten
- Dichtungsbänder

Sollten oben genannte Teile kaputtgehen, oder wegen Verschleiß ausgetauscht werden müssen, können Sie neue Teile bei Ihrem Fachhändler bestellen. Weitere Informationen über Ersatzteile für Ihren Kaminofen finden Sie in dieser Befeuerungsanleitung.

4. Befeuerungsanleitung

Es ist sehr wichtig, daß Sie sich von einem guten Zug im Schornstein vergewissern. Es ist alles entscheidend, daß der Schornstein mit dem Kaminofen zusammenarbeitet. Ihr Händler oder Schornsteinfeger kann Ihnen mit Beratung über Ihre Schornsteinverhältnisse behilflich sein.

Wenn diese Verhältnisse in Ordnung sind ist die nächste wichtige Voraussetzung, daß die Zusammenarbeit zwischen dem Schornstein und dem Kaminofen gewährleistet ist. Das erreichen Sie dadurch, daß Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig befolgen und durch Verwendung von leichtanheizbarem, trockenem Brennholz. Für Informationen über das korrekte Anheizen und die vernünftige Befueuerung im Allgemeinen wird auf das Jydepejsen Handbuch für die Aufstellung und Befueuerung hingewiesen.

Bitte beachten Sie, daß der Lack beim ersten Anheizen aushärtet – vermeiden Sie den Kaminofen während dieser Phase zu berühren da es passieren kann, daß sich der Lack abschält. Es ist zu empfehlen beim ersten Anheizen zu lüften, da Rauch und Geruch durch den Einbrennprozeß entstehen können. Dieser Rauch und der Geruch sind nicht gefährlich und die Rauch-/Geruchsbelästigung wird nach ca. 1 Stunde verschwunden sein.

Da der Ofen sich während der Anheiz- und Abkühlphase dehnt, können Knistergeräusche entstehen. Das Phänomen ist ganz normal für Stahlplattenöfen und nicht als Fehler des Kaminofens zu sehen. Sämtliche Kaminöfen von Jydepejsen sind intermittierend, das heißt, dass neues Brennholz nachgelegt werden muss, wenn in der Brennkammer eine Glutschicht vorhanden ist.

Störungen beim Anzünden oder bei der Verbrennung sind oftmals auf nasses Brennholz oder unzureichenden Zug im Schornstein zurückzuführen.

Überprüfen Sie daher, dass der Schornstein nicht ganz oder teilweise blockiert ist, und dass die Rauchumlenkplatten korrekt angebracht sind.

Sollte eine Überhitzung oder ein Schornsteinbrand auftreten, ist die Luftzufuhr vollkommen zu unterbrechen und das Geschehen genau zu befolgen.

Ein Schornsteinbrand darf nicht mit Wasser gelöscht werden, da sich im Inneren sofort Wasserdampf (Wasser verdampft im Verhältnis 1:1700) bilden würde, der durch den schlagartigen Druckanstieg den Schornstein schwer beschädigen kann.

Das erste Anheizen

1. Der Lufteinzug ist auf Maximum aufzudrehen.
2. Anzünder und Brennholz sind auf den Boden der Brennkammer zu legen.
3. Das Anmacheholz (rd. 1,5 Kg.) ist quer auf einander zu bauen.
4. Machen Sie nachfolgend das Feuer an.
5. Die Ofentür sollte für ein paar Minuten während der Anheizphase einen Spaltbreit offen stehen. Der Lufteinzug ist nach ca. 10 min. zu regeln! – wie viel ist vom Schornsteinzug abhängig, jedoch müssen Sie die Abjustierung vornehmen bis Sie ruhige Flammen erreichen.



Die Nachlegung von Holz

Wenn Sie im Kaminofen eine Glutlage haben, können Sie wieder Holz nachlegen. Seien Sie bitte bedacht die Tür nicht zu öffnen wenn das Feuer in der Brennkammer lodert – dies kann in Rauchbelästigung ausarten.

1. Der Lufteinzug ist auf Maximum aufzudrehen.
2. Um den Unterdruck zu minimieren sollten Sie die Ofentür für ca. 1 min. einen Spaltbreit offen stehen lassen, bevor Sie die Tür völlig aufmachen.
3. Die Tür ist langsam zu öffnen.
4. 2 – 3 Holzscheiter sind in die Brennkammer nachzulegen.
5. Schließen Sie die Tür.
6. Wenn das Feuer die Holzscheiter gut erfasst hat ist der Lufteinzug zu regeln bis Sie ruhige Flammen erreichen.

5. Wartung

Dichtungen und Vermiculitplatten sind Verschleißteile und müssen wegen Abnutzung ausgewechselt werden. Wie oft ist vom Gebrauch des Kaminofens abhängig – in einigen Fällen sind diese Teile jedes Jahr auszuwechseln, in anderen Fällen alle 2 oder 3 Jahre. Dichtungsbänder sind vorwiegend auszuwechseln wenn sie flachgedrückt worden sind, und die Tür nicht dicht an der Ofenfront schließt. Sie können einen neuen Dichtungssatz mit Kleber bei Ihrem Händler bestellen.

Die Vermiculitplatten sind auszuwechseln wenn sie fadenscheinig sind, oder wenn eventuelle Risse so groß sind, daß der Stahl in der Brennkammer dadurch sichtbar ist. Bitte sorgen Sie dafür, daß abgenutzte Vermiculitplatten rechtzeitig ausgewechselt werden, da sie sonst ihr Wärmereflektierungs- und Isolierungsvermögen verloren haben.

Bewegliche und mechanische Teile sollten mindestens einmal jährlich mit einem hitzebeständigen Schmiermittel geschmiert werden (Verschluß, Scharniere usw).

Auswechslung des Dichtungsbandes an der Tür

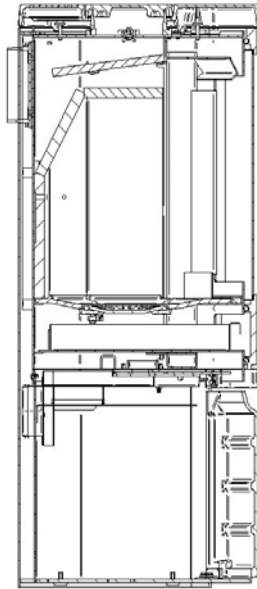
1. Das Dichtungsband am Innenrahmen ist von der Tür zu entfernen und die Bandspur ist zu reinigen. (Sie brauchen nicht die Tür zu demontieren).
2. Ein Streifen feuerfesten Kleber ist in die Spur zu geben, wo das alte Band früher eingedrückt war.
3. Neues Dichtungsband ist in die Spur einzudrücken.
4. Schließen Sie die Tür und lassen Sie den Kleber ca. 24 Stunden härten bevor Sie die Tür wieder öffnen. Falls der Kleber beim Öffnen der Tür nicht genügend gehärtet ist, besteht die Gefahr, daß das Dichtungsband herausfällt.

Auswechslung des Dichtungsbandes zwischen der Scheibe und Kaminofentür

1. Die Tür lassen sie bitte auf Kaminofen bei montage vom Dichtungsband hängen.
2. Die Bolzen / Schrauben sind zu demontieren.
3. Heben sie das Glas weg.
4. Entfernen Sie die alte Dichtung vom Tür.
5. Neue Dichtung können montiert werden.
6. Das Glas werden wieder montiert und Glashalterungen / Bolzen wieder festgeschraubt.

Auswechslung der Vermiculiteplatten

1. Die vordere Rauchumlenkplatte wird entnommen.
2. Die Rauchumlenkplatte ist hinten ein bißchen hinaufzuschieben, damit Sie die Rückwand herausnehmen können.
3. Entfernen Sie die 2 kleinen, abgeschrägten Seitenplatten.
4. Entfernen Sie die 2 vorderen Seitenplatten.
5. Nachfolgend können Sie die Rauchumlenkplatte herausnehmen.
6. Zuletzt wird die oberste Rauchumlenkplatte entfernt.



6. Ersatzteilübersicht

Type	Ausführung	Artikel Nr.
Vermisatz (inkl. Rauchumlenkplatten)		44101000-0
Vermi Seiteplatte rechts	400 x 148,3 x 25 mm	
Vermi Seiteplatte links	400 x 148,3 x 25 mm	
Vermi Seiteplatte rechts, schräg	395 / 254,4 140,9 x 29 mm	
Vermi Seiteplatte links, schräg	395 / 254,4 x 140,9 x 29 mm	
Vermi Hinterplatte	271,6 x 237,1 x 29 mm	
Vermi Rauchumlenkplatte, hinten	390 / 268,9 x 180,3 x 20 mm	
Vermi Rauchumlenkplatte, vorne	385 x 155 x 20 mm	

Es ist leider nicht möglich die Vermiplatten einzeln zu liefern sondern einer kompletten satz.

Scheibe	485 x 340 x 4 mm	56700020
Gusseiserner Boden	Stärke: 9 mm	55015140
Rüttelrost		55000100
Aschenkasten	Rauminhalt: 3,5 l	56700058
Dichtungssatz mit Kleber	Ø 12 mm	44300120